



Grundregeln des Kriegsvölkerrechts (KVR)

1

Unterscheiden

zwischen militärischen Zielen und geschützten Personen & Sachen
Im Zweifel als geschützt betrachten

Militärische Ziele

2

Nur militärische Ziele bekämpfen:

- a) Angehörige von Armeen
- b) Angehörige von organisierten bewaffneten Gruppen
- c) Militärische Infrastruktur, Fahrzeuge und Ausrüstung
- d) Zivilpersonen nur, wenn und solange sie selber kämpfen

3

Keine verbotenen Kampfmethoden anwenden:

- a) Keinen geschützten Status vortäuschen
- b) Schutzzeichen (siehe Rückseite) respektieren und nicht missbrauchen
- c) Keine fremden Uniformen, Zeichen und Flaggen missbrauchen
- d) Nicht bewusst unnötiges Leiden verursachen
- e) Akzeptieren, wenn der Gegner sich ergeben will

4

Keine verbotenen Waffen benutzen:

- a) Personenminen
- b) Gift
- c) Reizgase, chemische & biologische Waffen
- d) Blind machende Laserwaffen
- e) Veränderte/improvisierte Waffen & Munition
- f) Andere nicht zum Dienst zugelassene Waffen

5

Geschützte Personen & Sachen

Keine geschützten Personen und Sachen angreifen:

- a) Zivilpersonen (inkl humanitäres Personal und UN-Truppen)
- b) Medizinisches & Seelsorgepersonal von Armeen
- c) Personen, die nicht mehr kämpfen können oder wollen (Verletzte, Kranke, Gefangene, sich Ergebende, Tote)
- d) Zivile Infrastruktur, inkl Fahrzeuge und andere Sachen sowie die natürliche Umwelt

6

Die Zivilbevölkerung im Gefecht schützen und schonen:

- a) Nicht terrorisieren, aushungern oder als Schutzschilde missbrauchen
- b) Nicht unnötig oder unverhältnismässig schädigen
- c) Die Evakuierung aus der Gefahrenzone ermöglichen

7

Personen in unserer Gewalt menschlich behandeln:

- a) Nicht vorsätzlich töten
- b) Nicht foltern, misshandeln, entwürdigen oder schikanieren
- c) Nicht vergewaltigen oder sexuell belästigen
- d) Keine Geiseln nehmen oder Kollektivstrafen anwenden
- e) Unterschiedlos medizinisch und humanitär versorgen

8

Fremdes Eigentum achten:

- a) Nur Waffen, Kampfausrüstung und dienstliche Dokumente (keine persönliche ID) abnehmen
- b) Nicht rauben, stehlen oder plündern
- c) Keine Kriegstrophäen mitnehmen
- d) Nichts unnötig zerstören

9

Persönliche Verantwortung

Alle Angehörigen der Armee sind persönlich verpflichtet:

- a) Das KVR unter allen Umständen einzuhalten
- b) KVR-widrige Befehle nicht auszuführen
- c) Verstösse gegen das KVR an Vorgesetzte zu melden
- d) Bei Unklarheiten zum KVR Anweisungen der Vorgesetzten einzuholen

Als **Vorgesetzte** sind sie zudem persönlich verpflichtet, Verstösse durch ihre Untergebenen zu verhindern, zu unterbinden und zu melden



Besonders geschützte Personen und Objekte



Sanitäts- und Seelsorgedienste
Rotes Kreuz, Roter Halbmond, Roter Kristall



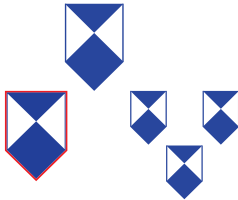
Sanitätszonen



Parlamentärflagge
Weisse Fahne



Zivilschutz



Kulturgüter



Anlagen, die gefährliche Kräfte enthalten



Kriegsgefangenen- und Interniertenlager



Vereinte Nationen (UNO)

Für alle gilt:

- Keine Bekämpfung
- Keine unnötige Gefährdung oder Behinderung
- Kein Missbrauch für Kampfhandlungen

Verteiler

Persönliche Exemplare:

- Angehörige der Armee